

Leonore Gewessler, BA
 Bundesministerin

An die
 Präsidentin des Bundesrates
 Margit Göll
 Parlament
 1017 Wien

leonore.gewessler@bmk.gv.at
 +43 1 711 62-658000
 Radetzkystraße 2, 1030 Wien
 Österreich

Geschäftszahl: 2024-0.131.354

. April 2024

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Abgeordneten zum Bundesrat Leinfellner, Kolleginnen und Kollegen haben am 15. Februar 2024 unter der **Nr. 4156/J-BR/2024** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Bestellung von Alexia Getzinger zur Regionalmanagerin der Postbus AG gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 13:

- *Wurde die Stelle als Regionalmanager Süd seitens der Postbus AG öffentlich ausgeschrieben?*
 - a. *Wenn ja, wann wurde die Stellenausschreibung veröffentlicht und welche konkreten Inhalte (Anforderungsprofil) hatte diese?*
 - b. *Wenn nein, warum wurde keine öffentliche Ausschreibung vorgenommen?*
- *Wie viele Personen haben sich auf die Stelle als Regionalmanager Süd beworben?*
- *Wie fand der Auswahlprozess der möglichen Kandidaten konkret statt (Betreuung durch Personalberatungsunternehmen, Hearing, Auswahlkommission etc.)?*
- *Wie setzten sich eine etwaige Hering- oder Auswahlkommission personell zusammen?*
- *Wie wurden die Anforderungen an die Bewerber gewichtet (Vorkenntnisse im Management, Ausbildung im Verkehrsbereich, Parteizugehörigkeit, etc.)?*
- *Mit welcher Begründung ging Alexia Getzinger als bestgeeignete Bewerberin aus dem Auswahlverfahren hervor?*
- *Welche Punkte bzw. welche eingebrachte Expertise waren für die Auswahl Getzingers als neue Regionalmanagerin Süd ausschlaggebend?*
- *Kam es im Rahmen des Auswahlverfahrens zu Interventionen durch Vertreter der SPÖ Steiermark, um eine Anstellung Getzingers sicherzustellen?*
 - a. *Wenn ja, um welche Eingaben handelte es sich dabei konkret, wann wurden diese vorgenommen, von wem erfolgten diese und was war deren genauer Inhalt?*

- *Kam es im Rahmen des Auswahlverfahrens zu Interventionen durch Mitglieder der steirischen Landesregierung, um eine Anstellung Getzingers sicherzustellen?*
 - a. *Wenn ja, um welche Eingaben handelte es sich dabei konkret, wann wurden diese vorgenommen, von wem erfolgten diese und was war deren genauer Inhalt?*
- *Kam es im Rahmen des Auswahlverfahrens zu Interventionen durch andere politische Amtsträger bzw. Vertreter von politischen Parteien, um eine Anstellung Getzingers sicherzustellen?*
 - a. *Wenn ja, um welche Eingaben handelte es sich dabei konkret, wann wurden diese vorgenommen, von wem erfolgten diese und was war deren genauer Inhalt?*
- *Handelt es sich bei der Anstellung Alexia Getzingers als Regionalmanagerin Süd um ein befristetes Dienstverhältnis?*
 - a. *Wenn ja, wann läuft dieses aus?*
- *Wie gestaltet sich die Entlohnung für den Posten als Regionalmanagerin Süd konkret?*
- *Sollten Sie bzw. Ihr Ressort dazu keine Angaben machen wollen, wie begründen Sie dies in Hinblick auf den Umstand, dass es sich bei der Postbus AG um ein Unternehmen in öffentlicher Hand handelt?*

Die Österreichische Postbus AG (FN 195030i) steht zu 100 % im Eigentum der ÖBB-Personenverkehr AG. Die ÖBB-Personenverkehr AG ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der ÖBB-Holding AG. Die Republik Österreich ist Alleinaktionärin der ÖBB-Holding AG. Die vorliegenden Fragen betreffen ausschließlich operative Angelegenheiten des Unternehmens bzw. Handlungen von Gesellschaftsorganen und sind somit kein in die Zuständigkeit des BMK fallender Gegenstand der Vollziehung, insbesondere auch keine Angelegenheit der Verwaltung des Bundes als Träger von Privatrechten. Die Fragen sind somit auch nicht vom Interpellationsrecht iSd Art 52 Abs 2 B-VG iVm § 24 Abs 1 GO-BR iVm § 59 GO-BR (§§ 90, 91 GOG-NR 1975) umfasst.

Leonore Gewessler, BA

